

Hi.World Health Insurance

Informationen zu Ihrer Krankenversicherung in den USA

Im Gesundheitswesen der USA sind viele Dinge anders als in Deutschland. So verlangen viele Ärzte und Krankenhäuser vor Beginn einer Behandlung eine Vorauszahlung oder eine Kreditkartennummer als Sicherheit. Insbesondere bei stationären Krankenhausaufenthalten und hohen Rechnungsbeträgen ist das häufig ein Problem. Hinzu kommt: Im Vergleich zu Deutschland sind die Behandlungskosten in den USA deutlich höher.

Wie unterstützt die Hallesche?

Wir haben für Sie mit einem Dienstleister, der Zugang zu einer so genannten PPO (Preferred Provider Organization) hat, eine Vereinbarung getroffen. Dabei handelt es sich um ein Netzwerk, das mit vielen Ärzten/Krankenhäusern Rabattverträge ausgehandelt hat. Selbstverständlich können Sie auch außerhalb dieses Netzwerkes weiterhin Ärzte und Kliniken aufsuchen. Die PPO heißt PHCS (Private Health Care System) und ist über unseren Dienstleister in Anspruch zu nehmen. Der Dienstleister heißt Global Medical Management Inc. (GMMI). Mit diesem Partner wollen wir für Sie dazu beitragen, Vorauszahlungen zu vermeiden und höhere Kosten im Griff zu behalten.

Was leistet GMMI für Sie?

- Hilft telefonisch und online bei der Suche nach geeigneten Ärzten und Krankenhäusern.
- Erteilt Kostenzusagen im Rahmen der versicherten Leistungen. Es sind deshalb innerhalb des Netzwerkes PHCS keine Vorleistungen von Ihnen erforderlich.
- Ist gebührenfrei und deutschsprachig innerhalb der USA 24/7 unter der Telefonnummer 001-888-818-5761 erreichbar.
Anschrift: GMMI, Inc. - 880 SW 145th Avenue - Suite 400 - Pembroke Pines - Florida 33027
- Rechnet direkt die Leistung im versicherten Umfang mit den Ärzten und Kliniken ab.

- Setzt sich bei Fragen mit Ihren behandelnden Ärzten und Therapeuten in Verbindung.
- Hat Zugang zum größten Netzwerk in den USA mit mehr als 900.000 zugelassenen Ärzten, Krankenhäusern und anderweitigen Leistungserbringern.
- Hat Zugang zu einem radiologischen Netzwerk (z. B. MRT/CT) mit über 2.400 Einrichtungen in 45 Staaten der USA.
- Hat in Südamerika Zugang zu einem großen Netzwerk mit Direktzahlungsvereinbarungen für stationäre Behandlungen.
- Hat Zugang zu einem Zahnnetzwerk innerhalb der USA. Dadurch kann Ihr bestehender Kostenanteil z. B. bei Zahnersatzmaßnahmen verringert werden. Bitte kontaktieren Sie hier GMMI grundsätzlich vorher.
- Hat eine kostenlose Arzneimittelkarte über die Rabatte von 10 bis 20 % auf verschreibungspflichtige Originalpräparate und bis zu 75 % auf Generika möglich sind. Die Karte können Sie unter www.globalreach-health.com/pharmacy-discount-card/ selbst ausfüllen und ausdrucken. Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Einsatz der Karte. Für eine Erstattung reichen Sie bitte die Arzneimittelbelege zusammen mit der ärztlichen Verordnung in gewohnter Form beim Versicherer ein.

Was sollten Sie im Behandlungsfall beachten?

Sie sollten Ärzte und Krankenhäuser darüber informieren, dass Sie dem PHCS Netzwerk angehören. Das kann mündlich erfolgen. Bei langfristigen Auslandsentsendungen haben Sie außerdem die Möglichkeit sich über GMMI online unter www.gmmi.com eine Versichertenkarte auszufüllen und auszudrucken. Diese dient ebenfalls als Nachweis, dass Sie dem PHCS Netzwerk angehören. Bitte gehen Sie auf der Webseite auf „SECURED ACCESS“, dann zu „Member login“ und geben dort folgende Kombination ein:

Username: hallesche

Passwort: leistung

Sollte ein Behandler trotzdem eine Vorauszahlung verlangen, bitten Sie ihn, mit GMMI Kontakt aufzunehmen. GMMI wird dann versuchen, dem Behandler eine Kostenzusage zu erteilen, damit Sie keine Vorauszahlung leisten müssen. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit sich über den aktuellen Stand Ihrer Rechnungen auf der GMMI Online-Seite zu informieren.

Ein Hinweis zum Schluss

In den USA ist es Standard, die Patienten mit Rechnungsabschriften (Statements) darüber zu informieren, dass die Rechnung an die Versicherung zur Zahlung übersandt wurde. Wenn Sie Rechnungen oder wider Erwarten gar einmal einen Brief von einem Inkassounternehmen erhalten sollten, kontaktieren Sie bitte GMMI um sicherzustellen, dass die Rechnung dort vorliegt und bearbeitet wird.

Vielen Dank.